

Energiestrategie 2050

Lehrerinformation



1/7

Arbeitsauftrag	Die SuS lesen einen Informationstext zur Energiestrategie. Sie suchen geeignete Titel für die Textabschnitte und formulieren Fragen, die mithilfe des Textes beantwortet werden können. Im Plenum werden die Fragen gestellt und beantwortet. Als Festigung/Repetition erstellen die SuS ein Zauberwort: Energiestrategie
Ziel	Die SuS wissen, was das Konzept „Energiestrategie 2050“ beinhaltet.
Material	Informationstext Zauberwort
Sozialform	EA, Plenum
Zeit	45`

Zusätzliche Informationen:

- Die SuS haben bereits bei den Filmausschnitten in Lektion 1 zahlreiche Informationen erhalten. Die dort erstellten Plakate könnten noch einmal zum Einsatz kommen: Repetition / Ergänzung
- Die SuS sollen keine Fragen zu Zahlen formulieren.
- Das Zauberwort „Energiestrategie“ kann auch als Repetition zu einem späteren Zeitpunkt eingesetzt werden.
- Ab Februar 2016: www.energy-challenge.ch
- **Neu: Zusatzmodul «Klima»** (3. Zyklus)
in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Umwelt BAFU:
<https://www.kiknet-energieeffizienz.org/deutsch/zusatzmodul-klima/>

Energiestrategie 2050

Arbeitsblatt



2/7

Aufgabe:

Lies den Text aufmerksam durch und streiche wichtige Stichwörter an.
Formuliere zu jedem Textabschnitt einen treffenden Titel.
Denke dir drei bis fünf Fragen aus, die mithilfe des Textes beantwortet werden können.

Energiestrategie 2050

Im internationalen energiepolitischen Umfeld sind seit einigen Jahren tiefgreifende Veränderungen zu beobachten. Die Schweiz hat sich im Rahmen des Klimaabkommens verpflichtet, den CO₂-Ausstoss zu senken. Im Jahre 2050 sollen höchstens noch 1,5 Tonnen CO₂ pro Kopf und Jahr ausgestossen werden (heute rund 6 Tonnen). Zudem haben Bundesrat und Parlament nach der Reaktorkatastrophe von Fukushima beschlossen, schrittweise aus der Kernenergie auszusteigen.

Diese Entwicklungen und Beschlüsse haben den Bundesrat dazu bewogen, die Strategie zur langfristigen Gewährleistung einer sicheren, wirtschaftlichen und umweltverträglichen Energieversorgung der Schweiz zu überarbeiten. Die Energiestrategie 2050 bündelt die dafür nötigen Massnahmen. Dabei setzt der Bundesrat auf die Steigerung der Energieeffizienz sowie die verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien. Zudem sollen die Aktivitäten in der Energieforschung intensiviert werden. In einer zweiten Phase soll das heutige Fördersystem durch ein Lenkungssystem ersetzt werden.

Die Ziele der Energiestrategie sind:

- Bis 2035 soll der durchschnittliche Endenergieverbrauch pro Person und Jahr gegenüber dem Basisjahr 2000 um 43 Prozent sinken, der Stromverbrauch um 13 Prozent.
- Bis 2050 ist eine Reduktion des Endenergieverbrauchs um 54 Prozent und des Stromverbrauchs pro Person und Jahr um 18 Prozent angestrebt.
- Die Stromproduktion aus neuen erneuerbaren Energien, nämlich Wind, Sonnenenergie, Biomasse und Geothermie, soll bis 2035 auf 14,5 TWh steigen, bis 2050 auf 24,2 TWh.

Energiestrategie 2050

Arbeitsblatt



3/7

Der Umbau erfolgt in Etappen. Die **erste Phase** der Energiestrategie beinhaltet insbesondere Effizienzmassnahmen und den Ausbau der erneuerbaren Energien. So können die langfristigen energie- und klimapolitischen Ziele jedoch nur teilweise erreicht werden.

Deshalb ist für **die zweite Etappe nach 2020** eine Energieabgabe auf sämtliche Energieträger geplant. Im Unterschied zum heutigen Fördersystem, in welchem die Erstellung von Anlagen zur Gewinnung von erneuerbaren Energien oder die Sanierung von Häusern finanziell unterstützt werden, wird in einem Lenkungssystem die Nutzung der Energie versteuert (wer mehr Energie nutzt, bezahlt mehr) und so ein Anreiz zum sparsamen Umgang geschaffen. Die Einnahmen werden anschliessend an die Bevölkerung und die Wirtschaft zurückverteilt.

Die Ziele der Energiestrategie können nur mit Massnahmen zur Förderung der Energieeffizienz respektive des sparsamen Umgangs mit Energie erreicht werden. Der Bundesrat will mit den folgenden Massnahmen in den nächsten Jahren eine möglichst grosse Wirkung erreichen.

1. Das Gebäudesanierungsprogramm wird ausgebaut. Mit dem Sanierungsprogramm sollen mehr finanzielle Mittel zur Verfügung stehen. Rund 46 Prozent der Endenergie respektive 36 Prozent des Erdölverbrauchs werden heute für Gebäude benötigt.
2. Die Anforderungen an Elektrogeräte werden kontinuierlich erhöht und immer mehr Produktgruppen müssen mit einer Energieetikette ausgezeichnet werden.
3. Im Rahmen der Energiestrategie werden die Emissionsziele für Personenwagen weiter verschärft. Die CO₂-Emissionen von erstmals in Verkehr gesetzten Fahrzeugen sollen bis Ende 2020 auf durchschnittlich 95 g CO₂ /km vermindert werden. 64 Prozent des gesamten Erdölverbrauchs der Schweiz geht zu Lasten der Mobilität.
4. Die CO₂-Abgabe ist ein zentrales Instrument zur Erreichung der gesetzlichen Klimaschutzziele. Sie ist eine Lenkungsabgabe und wird seit 2008 auf fossile Brennstoffe wie Heizöl und Erdgas erhoben. Im Rahmen der Energiestrategie schlägt der Bundesrat eine Erhöhung der Abgabe vor.

Energiestrategie 2050

Arbeitsblatt



5/7

Zauberwort:

Welche Stichwörter kommen dir beim Thema „Energiestrategie 2050“ in den Sinn? Notiere sie so, dass alle Buchstaben des Lösungswortes vorkommen.

E
N
E
R
G
I
E
S
T
R
A
T
E
G
I
E

Energiestrategie 2050

Lösung



6/7

Lösung: Energiestrategie 2050

Strategie des Bundes für eine sichere, wirtschaftliche und nachhaltige Energieversorgung der Schweiz:

Im internationalen energiepolitischen Umfeld sind seit einigen Jahren tiefgreifende Veränderungen zu beobachten. Die Schweiz hat sich im Rahmen des Klimaabkommens verpflichtet, den CO₂-Ausstoss zu senken...

Konkrete Ziele:

Die Ziele der Energiestrategie sind:

- *Bis 2035 soll der durchschnittliche Endenergieverbrauch pro Person und Jahr gegenüber dem Basisjahr 2000 um 43 Prozent sinken, der Stromverbrauch um 13 Prozent.*
- *...*

Effizienzmassnahmen:

Die Ziele der Energiestrategie können nur mit Massnahmen zur Förderung der Energieeffizienz respektive des sparsamen Umgangs mit Energie erreicht werden. Der Bundesrat will mit den folgenden Massnahmen in den nächsten Jahren eine möglichst grosse Wirkung erreichen...

Ausbau erneuerbare Energien:

Mit dem Ausbau der erneuerbaren Energien soll die Abhängigkeit von fossilen Energien reduziert und der Ausstieg aus der Kernenergie unterstützt werden. Der Anteil der erneuerbaren Energien an der Stromproduktion liegt heute bei rund 61 Prozent...

Energiestrategie 2050

Lösung



7/7

Zauberwort: mögliche Stichwörter

VERHALT **E** N ÄNDERN

WIND **E** **N** ERGIE

ENERGIE **E** TIKETTE

ERNEUERBA **R** E ENERGIE

SENKUN **G** STROMVERBRAUCH

B **I** OMASSE

ENERGIE **E** FFIZIENZ

SENKUNG CO₂-AU **S** STOSS

M **T** HELFEN

AUSSTIEG KE **R** NENERGIE

KLIMA **A** BKOMMEN

GEO **T** HERMIE

SOLAR **E** NERGIE

LENKUN **G** SABGABE

M **I** TDENKEN

SPAR **E** N